

PRESSEINFORMATION

Diese Information finden Sie im Internet unter: www.gwlb.de/kulturprogramm/pressemitteilungen

Die Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek erwirbt ein bisher unveröffentlichtes Manuskript des hannoverschen Ehrenbürgers August Rudolph Jesaias Bünemann von 1749

Hannover, 2. November 2010

Elektrisiert war der Direktor der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek, Dr. Georg Ruppelt, als er einen Blick in den Katalog des Auktionshauses Konrad Meuschel warf. Angeboten wurde das »Originalmanuskript eines ungedruckten utopischen Staatsromans des hannoverschen Aufklärers A. R. J. Bünemann aus dem Jahr 1749«. Seit dem 27. Oktober 2010 zählt diese wichtige Handschrift nun zum Bestand der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek, die sich um eine Finanzierung ihrer Erforschung und Edition bemühen wird.

Das ungedruckte und bisher unbekannte Originalmanuskript »Seltsame Schicksale eines schottischen Einsiedlers, der das Land der Benadams entdeckt hat«, umfasst auf 49 Seiten die Bücher 5 bis 8 und ist damit die zweite Hälfte eines Romans, dessen Bücher 1 bis 4 im Jahr 1749 unter demselben Titel in Frankfurt am Main erschienen waren.

Berichtet wird von einem Volk, dessen Herkunft in Babylon gelegen haben soll. Oberstes Gebot dieses Volkes ist die Rechtschaffenheit, weshalb es beispielsweise auch keine Rechtsanwälte zu geben braucht. Allein das friedliche Miteinander ist allen Vorbild.

Der Autor, **August Rudolph Jesaias Bünemann**, wurde am 5. Mai 1716 in Minden geboren und empfing schon im Elternhaus eine umfangreiche Bildung. Von 1733 bis 1735 absolvierte er ein Jurastudium in Halle, 1738 war er Fiskal an der Kriegs- und Domänenkammer Minden, 1739 Kammer- und Kirchenanwalt in Hannover und 1740 Advokat zu Celle. 1753 Promotion zum Dr. jur. und 1767 Kurpfälzischer Hofrat. 1766 wurde er Ehrenbürger der Stadt Hannover. Bünemann veröffentlichte literarische, historische, theologische und juristische Schriften. Er verstarb am 5. Oktober 1774 in Hannover.

Bilder stehen Ihnen zum Abdruck mit Quellenangabe (Foto: Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek) frei zur Verfügung.

Kontakt:

Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek • Presse- und Öffentlichkeitsarbeit • Marita Simon M. A.
Waterloostr. 8 • 30169 Hannover • marita.simon@gwlb.de • Fon 0511 1267 235 • Fax 0511 1267 207

